

Kontakt:

Marcus Schlichting

Tel.: +49 (0) 381 /

51056309

presse@warnemuender-

woche.com

Warnemünder Segel-Club

Am Bahnhof 3

18119 Warnemünde



PRESSE RELEASE

EINE ROCKIGE TRADITION: DAS 14. MUSIKFESTIVAL „RAUCH AUF DEM WASSER“

„Sweet home Warnemünde“ schallte es am Donnerstagnachmittag, 12. Juli, von der Bühne am Leuchtturm. Mit der an das Lied „Sweet home Alabama“ angelehnten Warnemünde-Hymne wurde das 14. Rockfestival „Rauch auf dem Wasser“ eröffnet.

Warnemünde, 13.07.2017: Das Auftaktkonzert des über die Jahre zur Tradition gewordenen Festivals bestritt der Rostocker Musiker Michael Treptow mit handgemachter Gitarrenmusik, Blues- und Rockklassikern sowie eigenen Songs. Im weiteren Festivalverlauf begeisterte die Musikformation „Oldie Train“ mit Songs aus den 1960er und 1970er Jahren. Am Abend zog die lokale Celtic-Rockband „Bad Penny“ viele Zuschauer zur Hauptbühne am Leuchtturm. Eingebettet ins musikalische Programm war wie in den Vorjahren die Siegerehrung der Wettfahrt „Rund Bornholm“. „Die Warnemünder Woche ist in erster Linie eine Segelveranstaltung. Deshalb sehe ich unser Musikfestival eher als einen würdigen Rahmen für die Siegerehrung. Hut ab vor allen Teilnehmern der Regatta Rund Bornholm“, erklärte Festivalorganisator Andreas Buhse, auch bekannt als Schriftsteller Michael Terpitz oder DJ Doc Buhse. Sein Hauptkriterium für die Künstlerauswahl beim Festival: lokale Musiker mit handgemachter Musik.

Unter dem Namen Michael Terpitz veröffentlicht Buhse die Roman- und CD-Edition „Rauch auf dem Wasser“, die sich mit dem Lebensgefühl der Beat- und Rockgeneration in Mecklenburg befasst. Aus der

Sicht eines Schallplattensammlers erzählt der Warnemünder in seinen Büchern unterhaltsame Geschichten aus dem Alltag. Ein weiteres Buch hat Terpitz bereits im Arbeit. Thema ist die Flower-Power-Zeit im ehemaligen Osten und im Westen. Die dazu passende CD hat der Besitzer eines kleinen Schallplattenladens in Warnemünde bereits im eigenen Label produziert. Das Buch dazu erscheint im kommenden Jahr. Mit dem Erfolg seines ersten Buches im Jahr 2005 entstand der Gedanke, Musiker mit Songs aus der zum Roman passenden CD-Edition im Rahmen eines Festivals auftreten zu lassen. Die Idee zu „Rauch auf dem Wasser“ war geboren und hat sich bis heute bewährt.

Urlauberin Annette Hannemann war angetan vom Rockfestival: „Ich bin begeistert, dass hier jeden Tag so gute Musik auf der Bühne gespielt wird. Künftig werde ich meinen SoSommerurlaub in Warnemünde immer mit der Warnemünder Woche verbinden.“